



Musibladl

Nachrichten des Musikvereins
der Pfarrgemeinde Windischgarsten

HERBST- KONZERT

Sonntag,
19. November 2023
15.00 Uhr,
Kulturhaus Römerfeld

BRAT- WÜRSTEL- Sonntag

Sonntag,
3. Dezember 2023
11.00 Uhr,
Kirchenpark
Windischgarsten



pyhrn-priel



<http://www.mv-windischgarsten.at>

HERBST- KONZERT

Sonntag, 19. November 2023

15.00 Uhr, Kulturhaus Römerfeld

Programm:

Jugendkapelle (JuMuKap) Windischgarsten

1. **Farcana** von Lorenzo Pucceddu
2. **Tango Argentina** von Robert Sheldon
3. **Billie Jean** von Michael Jackson

Musikverein der Pfarrgemeinde Windischgarsten

1. **Herzegowina Marsch** (Julius Fučík)
2. **Ouvertüre zur Operette „Die Landstreicher“**
(Carl Michael Ziehrer; Arr. Otto Wagner)
3. **Titanic-Medley**
(James Horner; Arr. Takashi Hoshide)
4. **Consuelo Ciscar** (Ferrer Ferran)

Pause

5. **Mamma Mia** (ABBA; Arr. Peter Kleine Schaars)
6. **Morgens um Sieben ist die Welt noch in Ordnung**
(James Last, Arr. Christoph Walter)
7. **El Cumbanchero**
(Rafael Hernandez; Arr. Naohiro Iwai)
8. **Eine letzte Runde** (Markus Nentwich)

Änderungen vorbehalten!

Für Sie musizieren:

Jugendkapelle (JuMuKap) Windischgarsten

Kapellmeisterin: Gerlinde Reitmann

Querflöte: Sophie Grill, Simone Gösweiner, Eva Holzer, Helena Wieser, Karolina Ofner, Theresa Rebhandl, Katrin Mayr, Pia Humpl

Klarinette: Alexander Schmidthaler, Thomas Schmidthaler, Alexander Berger, Emilia Riffert, Larissa Mitterwenger

Alt-Sax: Lea Rebhandl, Flora Schwarzenbrunner, Mia Haueis

Horn: Julia Wieser

Tenorhorn/Bariton: Clemens Edler, Moritz Gösweiner, Jakob Rebhandl, Alexander Torggler

Tuba: Jonas Rebhandl

Flügelhorn/Trompete: Lukas Gösweiner, Paul Gössweiner, David Mayr, Florian Rumpfmayr, Markus Varga,

Schlagwerk: Manuel Trinkl, Julian Sobolik

Percussion/Klavier: Judith Reitmann

Musikverein der Pfarrgemeinde Windischgarsten

Kapellmeisterin: Claudia Sobolik

Flöte: Kathrin Aigner, Simone Gösweiner, Eva Holzer, Katharina Koppler, Martina Mayr, Stefanie Reiter, Gerlinde Reitmann, Helena Wieser

Klarinetten: Barbara Antensteiner, Rosemarie Berger, Carina Breitenbaumer, Bernadette Buchebner, Bernhard Großbauer, Maria Großbauer, Sieglinde Kerbl, Johanna Mair, Emilia Riffert, Alexander Schmidthaler, Thomas Schmidthaler, Andrea Seiberl, Thomas Stöger

Fagott: Stefanie Aigner

Oboe: Monika Mayr

Saxophon: Mia Haueis, Valentina Ofner, Lea Rebhandl, Stephanie Schoiswohl, Sarah Stockreiter, Flora Schwarzenbrunner, Eva Schweiger, Andrea Wilfing

Flügelhorn: Manfred Aigner, Thomas Antensteiner, Manuel Schöngruber, Georg Trinkl, Stefan Wieser

Trompeten: Markus Haider, Florian Jenkner, Julia Löschenkohl, Jakob Riegler, Florian Rumpfmayr, Georg Wilfing

Horn: Kerstin Aigner, Magdalena Aigner, Eva-Maria Schmeißl, Bernadette Hüttner-Aigner, Julia Wieser

Tenorhorn / Bariton: Walter Aigner, Christina Antensteiner, Jennifer Antensteiner, Jakob Rebhandl, Robert Rebhandl, Erich Schmeißl

Posaunen: Michael Aigner, Michaela Bankler, Lukas Gössweiner, Johannes Gösweiner, Siegfried Schoiswohl, Martin Wieser

Tuba: Martin Hager, Thomas Lindbichler, Jonas Rebhandl, Herbert Schwarz

E-Bass: Martina Lindbichler

Schlagwerk: Markus Aigner, Wolfgang Aigner, Benedikt Humpl, Judith Reitmann, Julian Sobolik, Michael Stöger, Manuel Trinkl, Edi Wag

Mitgliederzahlen

Ausrückungen:	18
Proben:	43
Musiker:innen:	74 (39 w/35 m)
	+ 6 Marketenderinnen
	gesamt 80 Mitglieder
Altersdurchschnitt:	31,7 Jahre mit Marketenderinnen
	32,2 Jahre ohne Marketenderinnen



Vorwort Kapellmeisterin

Vorwort Obmann

Liebe Blasmusikfreunde!

Schon wieder ist ein Jahr vorbei, denken sich vielleicht manche. Mir kam dieser Gedanke beim Schreiben dieses Vorworts. So dürfen wir wieder auf ein erfolgreiches und schnell vergangenes Musikvereins-Jahr zurückblicken. Neben den musikalischen Höhepunkten durften wir auch kameradschaftlich wieder einiges erleben. Beginnend mit dem Faschingsumzug über unseren Schitag, dem Eisstockschießen bis hin zum dreitägigen Ausflug im Herbst konnten wir viele Stunden in unserer Gemeinschaft verbringen. Als Obmann ist mir die Kameradschaft neben dem Musikalischen ebenso wichtig, denn nur wer sich gut versteht kann auch gut miteinander musizieren.

Ein Höhepunkt war das Konzert im Schloss Ort in Gmunden. Im Herbst feierten wir mit der hessischen Gemeinde Großenlüder das 50-jährige Bestehen der Gemeindeparterschaft. Viele Gäste aus Großenlüder (3 Busse) besuchten uns am letzten September-Wochenende und feierten gemeinsam mit

der Gemeinde Windischgarsten die langjährige Verbindung.

Wie jedes Jahr möchte ich hier die Gelegenheit nützen, um mich bei allen Musikerinnen und Musikern, und auch deren Partnerinnen und Partnern, sehr herzlich für den Einsatz das ganze Jahr über zu bedanken. Hier wird zusammen geholfen und das spürt man!

Das Musibl, dass Sie jetzt in der Hand halten, hat Ihnen vermutlich ein Mitglied des MV Windischgarsten vorbeigebracht und Sie haben uns bestimmt finanziell unterstützt, dafür möchten wir uns sehr herzlich bedanken.

Ich freue mich jetzt schon, Sie persönlich bei unserem Herbstkonzert begrüßen zu dürfen! Nehmen Sie sich auch nach dem Konzert noch ein wenig Zeit, um der Bosruckmusi zu lauschen und mit uns ein paar schöne Stunden zu genießen.

Bleiben Sie dem
MV Windischgarsten treu!

**Ihr Obmann
Robert Rebhandl**

Geschätzte Leserinnen und Leser – liebe Musikfreunde!

Unser "Musibl" ist wieder in Ihrem Haus angekommen und ich darf Ihnen als Kapellmeisterin der örtlichen Musikkapelle das im Dienst der Musik vergangene Jahr zusammenfassen.

Wir waren sehr erfreut, dass das vorangegangene Herbstkonzert 2022 so gut bei der Bevölkerung ankam. Es waren nicht nur viele Besucherinnen und Besucher anwesend, sondern es wurden auch die bunte Vielfalt unseres Konzertprogrammes, sowie die musikalische Darbietung auf anspruchsvollem Leistungsniveau, besonders gewürdigt. Es ist für uns sehr wichtig, dass wir Rückhalt aus der Bevölkerung bekommen – insbesondere in Form von Besuchen bei unseren Veranstaltungen und auch in Form von Kritik – sei sie positiv oder negativ.

Neben unseren alljährlichen Einsätzen im Zuge des Jahreskreises wie Erntedank, Cäcilienmesse, Allerheiligen, Fronleichnam, sowie die Gestaltung von Begräbnissen, Weihnachtsfeiern, Messen, etc., können wir auch heuer wieder auf eine erfolgreiche Teilnahme an der jährlich stattfindenden Konzertwertung zurückblicken. Diese Vorbereitung darauf fordert uns musikalisch immer wieder.

Unser absolutes Highlight in diesem Jahr war jedoch die Einladung der Stadt Gmunden, an der Konzertreihe im Schloss Ort teilzunehmen und einen Freiluftkonzertabend im Innenhof des Schlosses zu gestalten. Es war ein besonderes Flair bei wunderbarem Wetter vor zahlreichen Besucherinnen und Besuchern dort zu konzertieren. Wir mussten dafür leider auch Einschränkungen in Kauf nehmen: es gab für die Musiker:innen keine Sommerpause, schließlich war ein neues und anspruchsvolles Konzertprogramm auf die Beine zu stellen und wir konnten auf Grund dieser einmaligen Einladung leider in diesem Sommer kein zusätzliches Konzert im Rathaushof Windischgarsten anbieten. Für 2024 ist es aber jedenfalls wieder geplant!

Damit sich der Kreis schließt und Sie endlich weiter in unserer Zeitung schmökern können, lade ich Sie somit herzlich zu unserem Herbstkonzert ein. Bitte kommen Sie, verbringen Sie einen netten Nachmittag mit uns in einer großen Gemeinschaft! Ich verspreche Ihnen wieder ein Konzertprogramm, dass viele musikalische Richtungen abdeckt. Es wird eine schöne Reise – ich freue mich auf Sie!

**Ihre Kapellmeisterin
Claudia Sobolik**



Advents- und Muttertags- ständchen im Altenheim

Auch heuer durften wir den Bewohnerinnen und Bewohnern vom Altenheim Windischgarsten einen musikalischen Besuch am Muttertag und im Advent abstaten.

Corona-bedingt konnten wir die letzten Jahre diesen Besuch leider nur von außen tätigen, daher freute es uns dieses Jahr besonders, die

musikalischen Klänge wieder ins Haus hineinbringen zu dürfen.

Zum Abschluss wurden wir auf eine Jause und Getränke eingeladen. Wir bedanken uns recht herzlich bei den Bewohner:innen, den Mitarbeiter:innen und der Heimleitung für den netten Empfang und freuen uns schon auf das nächste Mal.



Teilnahme an der Konzertwertung in Windischgarsten am 22. 4. 2023



Faschingsumzug

Am Faschingssamstag brach in Windischgarsten das „Dschungelfieber“ aus! Von Löwen und Tigern bis hin zu exotischen Papageien, Schlangen und Affen - die Musikerinnen und Musiker verwandelten sich in eine bunte Tierwelt, die den Dschungel zum Leben erweckte.

Sogar einige Faultiere haben es geschafft, beim Marschie-

ren Schritt zu halten. Trotz der kühlen Temperaturen wurde den Besucher:innen entlang der gesamten Umzugsstrecke mit Samba-Rhythmen ziemlich eingeeizt. „Probier's mal mit Gemütlichkeit“ lud zum lauten Mitsingen ein. Musik und Spaß sind schließlich das Herzstück des Faschings, und dem wurde der Umzug auch im heurigen Jahr wieder vollständig gerecht!



Jedes Jahr, wenn die Tage wieder länger werden, der Schnee schmilzt und die Stimmung steigt, dann wollen auch wir vom Musikverein den Winterstaub aus den Instrumenten blasen und das neue Jahr mit schönen Tönen begrüßen. Das mit den schönen Tönen funktioniert aber leider nur, wenn man übt, darum hilft uns der Blasmusikverband dabei immer ein wenig und bietet alljährlich im Frühling eine Konzertwertung an. Dabei werden 3 Stücke aus bestimmten Kategorien vorgetragen und bewertet. Das spornt uns an, weil wir auf musikalische Details eingehen müssen und jedes Jahr ein klein wenig von dem Erarbeiteten mitnehmen und davon zehren können.

Heuer im Frühjahr wurde die Konzertwertung des Blasmusikbezirktes Kirchdorf an

der Krems in Windischgarsten abgehalten. Wir durften also nicht nur daran teilnehmen, sondern es gab auch noch zusätzlich Organisationsarbeit zu verrichten – sei es die Bereitstellung sämtlicher Schlagwerkinstrumente oder auch die Ausschank, die zu meistern war.

Wir starteten bei dieser Veranstaltung gleich als erste Kapelle und konnten uns eine Goldmedaille in der Stufe C mit 92,00 Punkten erspielen! Besonders erfreut waren wir über das heuer erstmalig stattgefundene Feedbackgespräch. Dabei konnten uns die erfahrenen Bewerter wertvolle musikalische Tipps mit auf unseren Weg geben. Hoffentlich können wir bei der Teilnahme im nächsten Jahr ebenso erfolgreich abschneiden.

Übrigens: diese Veranstaltung ist öffentlich und kann gerne besucht werden!

Im Schritt Marsch



Auch heuer darf der Musikverein wieder auf zahlreiche Marschaurückungen zurückblicken. Ein besonderes Highlight war die Marschwertung am 17. Juni beim Bezirksmusikfest in Micheldorf.

Mit 60 Musikerinnen und Musikern und somit größter Musikkapelle bei dieser Wertung hieß es um 19:06 Uhr „Im Schritt Marsch“. Gut vorbereitet und unter den Klängen des einstudierten Marsches „Ohne Rast“ von Erwin Trojan ging es in der Stufe D los. Auch in diesem Jahr konnten wir die Vorjahresleistung mit insgesamt 94,74 Punkten übertreffen und somit einen ausgezeichneten Erfolg einfahren. Besonders freute uns, dass dies die zweithöchste Punktezahl an diesem Tag war. Wenn man mit den Zuhörerinnen und Zuhörern spricht, dann hört man oft den Spruch: „Man kennt einfach, wenn die Gaschtner Musi aufmarschiert. Ihr seids eine riesige Kapelle, die auf einem hohen Niveau marschiert. Des mocht was her.“

Am Sonntag, den 18. Juni starteten unsere 25 Jugend-

musikerinnen unter Stabführerin Eva-Maria Schmeißl in die Wertung. Einzigartig im Bezirk ist, dass die JuMu-Kap ohne Aushilfen oder Fusion mit einem anderen Verein antreten kann. Dies lässt auf eine großartige Jugendarbeit schließen. Wir gratulieren Eva-Maria und unseren Jugendmusikerinnen zu einem ausgezeichneten Erfolg. Wir sind stolz auf euch!

Eine große Freude ist, dass dieses Jahr zwei Musiker die Ausbildung zum Stabführer absolviert haben. Florian Rumpfmayr und Jonas Reibhandl bekamen die Urkunde am Bezirksmusikfest von Bezirksstabführer Harald Traxler überreicht. Schön, dass sich die Nachwuchsmusiker:innen weiterbilden und bereit sind, in der Zukunft verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen.

Ein weiteres Musikfest gab es am 16. Juli anlässlich des 100-jährigen Bestehens unserer Nachbarkapelle St. Pankraz. Wir bedanken uns recht herzlich für die Einladung, den freundschaftlichen Empfang und wünschen euch alles Gute für die nächsten 100 Jahre.

Lederhosentreffen

Blasmusik vom Allerfeinsten konnte man heuer wieder auf der Rathausbühne beim MV Windischgarsten erleben. So sorgten bereits am Freitagabend die „Unbrassbaren“ für großartige Stimmung. Am Samstag war dann schon am frühen Nachmittag volles Programm, zu Beginn spielte der MV Windischgarsten in voller Stärke.

Danach folgte ein besonderer Auftritt von unseren Musikkollegen aus der Partnergemeinde Großenlüder, nämlich die „Flaschebierjunge“. Wir alle waren begeistert von deren feiner musikalischer Darbietung. Danach heizten die Youngstars vom MV Windischgar-

sten ein – die Voigas-Buam bewiesen, dass Stimmung machen und die perfekt passende Stückauswahl zu deren Stärken gehören. Danach zeigten die Damen und Herren von der „Windischgarstner Böhmischen“, dass auch hier jeder weiß, was es heißt, beim Lederhosentreffen auf der Bühne zu stehen und sein/ihr Bestes zu geben. Als Finale trat am Abend die Gruppe „Schleidatrauma“ auf, die die ohnehin schon sehr gute Stimmung zum Brodeln brachte.

Es ist großartig, wenn so viele geniale Gruppen aus dem eigenen Verein entstehen, da kann man schon ein wenig stolz sein!



Runder Geburtstag Berger Stefan

Unser langjähriger Musikkollege und Flügelhornist Stefan feierte am 28. 6. 23 seinen 90. Geburtstag. Eine kleine Abordnung des MV Windischgarsten besuchte Stefan im Altenheim in Micheldorf um ihm ein Ständchen zu spielen und

bei einem Umtrunk über alte Zeiten zu plaudern.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Stefan für über 60 Jahre Einsatz im Dienste der Musik beim Verein sehr herzlich bedanken und nochmal alles Gute wünschen!



Sommerkonzert Schloss Ort

Heuer am 16. August wurde uns erstmals die Ehre zuteil, im altherwürdigen Schloss Ort in Gmunden zu konzertieren.

Bei Starkregen und mit Regenschirmen im Gepäck, machten wir uns von Windischgarsten aus auf den Weg nach Gmunden und tatsächlich, der Wetterheilige Petrus meinte es für die Abendstunden außerordentlich gut mit uns. Bei trockenem Wetter und sommer-

abendlicher Stimmung konnten wir den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, unter denen auch sehr viele Gesichter aus unserer Region waren, ein breitgefächertes Repertoire an musikalischen Gustostückerln darbieten. Alles in allem ein ausgesprochen gelungener Konzertabend. Und wer weiß, vielleicht gibt es in den kommenden Jahren ein musikalisches Wiedersehen am Traunsee.



Blasmusik in kleinen Gruppen

In musikalischen Kleingruppen vom Flügelhornduo bis zum Blechbläserquintett, der Bosruckmusi, den Voigas Buam bis zur Windischgarstner Böhmischen mit 16 Personen sind viele unserer Musikerinnen und Musiker motiviert, zusätzlich zur großen Kapelle gemeinsam ihre Instrumente erklingen zu lassen, um

mit schöner Musik die Zuhörerinnen und Zuhörer zu erfreuen.

Hochzeiten, Begräbnisse, Geburtstage, Jubiläen, Advent- und Weihnachtsfeiern, Eröffnungen, usw. werden von diesen Gruppen musikalisch umrahmt und werten diese Veranstaltungen dadurch entsprechend auf.



50 Jahre Gemeindepartnerschaft mit Großenlüder

Zum Anlass des 50-jährigen Bestehens der Gemeindepartnerschaft machten sich ca. 150 Personen aus Großenlüder auf den Weg zu uns nach Windischgarsten, um von 29. 10. – 2. 10. mit uns zu feiern.

Dieses Ereignis ließen sich die Musikerinnen und Musiker des Musikverein der Pfarrgemeinde Windischgarsten natürlich nicht entgehen und nutzten dieses Wochenende, um ein paar gemütliche Stunden mit unseren Gästen aus der hessischen Partnergemeinde zu verbringen. Am Freitag durften wir die ersten Anreisenden in Marschformation in Empfang nehmen.

Den Samstag nutzten einige unserer Kolleginnen und Kollegen, um gemeinsam mit

unseren deutschen Gästen die Region zu erkunden. Ein besonderes Highlight war aber sicherlich am Samstagabend der Festakt im Kulturhaus Römerfeld. Die musikalische Umrahmung übernahm die Windischgarstner Böhmische und bei gemütlicher Atmosphäre kam es zu vielen netten Gesprächen.

Den Abschluss des dreitägigen Besuches bildeten am Sonntag die Erntedankfeierlichkeiten. Einige Gäste aus Großenlüder besuchten auch den Festgottesdienst und den anschließend stattfindenden Mostbauernsonntag. Es war für uns ein schönes Herbstwochenende im Zeichen des länderübergreifenden Austauschs - wir freuen uns schon auf das nächste Wiedersehen.

Pfarrfest – Frühschoppen

Es ist fast wie das AMEN im Gebet, dass beim jährlichen Pfarrfest mit Maibaumumschneiden die Sonne vom Himmel lacht.

Dieses schon traditionelle Fest fand heuer am 9. Juli statt. Mit unserem bunten Frühschoppenprogramm

gelang es, dass viele Leute bei bester Stimmung das Zelt füllten. Auch bei uns Musikerinnen und Musikern ist der Pfarrfrühschoppen sehr beliebt; wir durften auch heuer wieder viele schöne und lustige Momente erleben.

Weitere kirchliche Fixpunkte in unserem Musi-Jahr

Ob bei Erstkommunion oder Firmung, eine Musikkapelle darf einfach nicht fehlen. So begleiten wir die Kinder und Jugendlichen sehr gerne an ihrem großen Tag. Ebenso sind die Ausrückungen zu Fronleichnam und Erntedank

ein wichtiger Bestandteil unseres Musik-Jahres.

Die letzten kirchlichen Ausrückungen vor der Winterpause sind noch zu Allerheiligen sowie die bekannte Cäcilienmesse in unserer Pfarrkirche, mit gemütlichem Ausklang im Pfarrheim.

Musikausflug nach Südtirol



Nach einer mehrjährigen Pause machten sich von 1. bis 3. Sept. 68 Musikerinnen und Musiker und ihre Partnerinnen und Partner in einem Stockautobus auf den Weg nach Bozen in Italien. Auf der Outdoor-Gokart-Bahn Frasnelli duellierten sich die Rennfahrer:innen im Rausche der Geschwindigkeit, um die schnellsten Rundenzeiten zu ergattern. Aufgeteilt in 3 Gruppen qualifizierten sich die Bestplatzierten für ein finales Rennen. Angefeuert von dem begeisterten Publikum fuhr Michael Stöger den Sieg nachhause.

Durch die wunderschöne Landschaft Südtirols ging es dann weiter nach Kaltern in einen Biergarten zum Abendessen. Gestärkt führen wir anschließend nach

Bozen ins Parkhotel Werth, unser Quartier für das Wochenende. In gemütlicher Runde an der Hotelbar und auch in nahegelegenen Lokalen ließen wir den ersten Tag ausklingen.

Am Morgen danach wurden wir, nach dem Frühstück, mit dem Bus in die Innenstadt von Bozen gebracht. Dort konnte jeder auf eigene Faust die Stadt erkunden. Einige nutzten die Gelegenheit, im Archäologiemuseum „Ötzi“ zu besichtigen, andere erkundeten die traditionsreichen Gassen der Altstadt.

Nachmittags ging es mit der Rittner Seilbahn hoch hinauf nach Oberbozen. Der Blick auf Bozen und die wunderschöne Umgebung war aufgrund der perfekten Wetterlage grandios. Nach einer kurzen Fahrt mit der Schmalspurbahn machten wir eine

gemütliche Wanderung rund um den Wolfsgrubner See. Anschließend kehrten wir ein, um das eindrucksvolle Nachmittagsprogramm abzurunden.

Das Highlight des Tages war der Besuch des „Sarner Kirchtags“ am Abend. In Musitracht erschienen wir beim größten Volksfest Südtirols, welches weit über das schöne Sarnertal hinaus bekannt und beliebt ist. Nach dem musikalischen Einzug zum Festplatz, einem Konzert auf der Festtribüne und einem Fackelumzug, spielten auf mehreren Bühnen Musikgruppen Musik für Alt und Jung. Bei guter Stimmung verging die Zeit viel zu schnell und der Bus brachte uns zurück ins Quartier. Wobei einige Musikerinnen und Musiker noch motiviert waren und in der Stadt nach

einem „Absacker“ suchten.

Am Sonntag, dem letzten Tag eines gelungenen Musikausflugs, traten wir gestärkt mit einem guten Frühstück, die Heimfahrt an. Jedoch nicht ohne einen Abstecher zum Alpincoaster in Lienz zu machen. Eine weitere Pause legten wir im Ennstal im Gasthaus „Häuserl im Wald“ ein, wo wir bei Speis und Trank die letzten Tage Revue passieren ließen.

Der Flügelhornsatz, der diesjährig den Musikausflug organisiert hat, bedankt sich bei allen Mitreisenden für die großartige Gemeinschaft, die Pünktlichkeit und die gute Kameradschaft, die diesen traumhaften Ausflug möglich machte. Südtirol wird uns definitiv in guter Erinnerung bleiben!

Voigas Buam

In diesem Jahr durften wir, die Voigas Buam, wieder bei einigen Veranstaltungen musizieren. Erneut reichten die Anlässe von Fröhschoppen über private Feiern bis hin zur Abendunterhaltung. Ein kurzer Rückblick:

Das musikalische Jahr 2023 startete für uns sehr früh. Ende Jänner untermalten wir bereits das alljährliche Neujahressen des MV Windischgarsten musikalisch. Anschließend an diesen Auftritt folgte eine kurze Pause und mit Ende Februar begannen die Probearbeiten für das kommende Jahr. Ende März durften wir unter dem Motto „Flott ins Frühjahr gspüt“ den Roßleithner Kulturfrühling eröffnen. Diese Veranstaltung war unsere erste und bisher auch einzige konzert-ähnliche Darbietung. Infolgedessen nahm unsere Saison so richtig Fahrt



auf und es kam zu Auftritten im Monatstakt. Als einen der Höhepunkte des Jahres kann man die erste Juniwoche sehen, denn am Samstagabend konnten wir uns erstmals auch außerhalb des Gastnertals beweisen: beim Altpernersteiner Bierzelt sorgten wir für großartige Stimmung. Doch musikalisch war dies erst der Anfang der Woche, denn am Donnerstag spielten wir den Fronleichnam-Fröhschoppen der Feuerwehr Spital am Pyhrn. Auch dort konnten

wir das Publikum bei hervorragender Laune halten. Doch wie wir alle wissen, ist es zu Hause noch immer am schönsten. Und so kam es, dass das musikalische Highlight unserer Saison das Lederhosentreffen in Windischgarsten war. Am Samstagabend kümmerten wir uns darum, dass im vollen Rathaushof eine grandiose Stimmung herrschte. Doch auch nach diesem Fest gönnten wir uns keine lange Pause und musizierten Mitte August beim Fröhschoppen

der Bergrettung Vorderstoder. Für unseren offiziellen Saisonabschluss kehrten wir noch einmal nach Windischgarsten zurück, um beim Mostbauernsonntag am Nachmittag aufzuspielen.

Zusammengefasst blicken wir auf ein aufregendes und erfolgreiches Voigas-Jahr zurück und freuen uns bereits auf viele stimmungsvolle Auftritte im Jahr 2024.

Eure Voigas Buam



Nachruf – Georg Lomb

Auch die traurigen Momente möchten wir hier bekanntgeben.

Unser Freund aus der Partnergemeinde Großenlüder Georg Lomb ist im August dieses Jahres plötzlich verstorben.

Georg war der Motor dieser Partnerschaft und pflegte die Beziehungen zwischen Großenlüder und Windischgarsten. So waren wir im Vorjahr noch in Großenlüder, um das 1200-jährige Bestehen unserer Partnergemeinde gemeinsam zu feiern. Bestimmt wäre er gerne heuer bei der 50-jährigen Partnerschaftsfeier dabei gewesen. Leider ist es dazu nicht mehr gekommen!

Wir behalten Georg in guter Erinnerung und lassen sein Andenken in der Freundschaft zwischen Großenlüder und Windischgarsten weiterleben.

Broschüren | Bücher | Diplomarbeiten | Flyer | Geschäftsdrucksorten | Kalender | Lineale | Mappen
Outdoor-Aufkleber | Plakate | Prospekte | Thekenaufsteller | Werbepostkarten | Wobblers | Zeitungen ...



Wir drucken Ihre Werbung
www.jostdruck.com

jost 
Die Spezialisten im UV-Druck



Ein kurzer Überblick zur
Jugendarbeit im Verein:

JUMUKAP WINDISCHGARSTEN

Derzeit musizieren bei unserer Jugendmusik-kapelle 31 junge Musikerinnen und Musiker.

Gemeinsam musizieren ist etwas sehr Wertvolles und wir sind stolz darauf, dass das in unserer Jugendmusik junge Menschen von 12 – 21 Jahren gemeinschaftlich tun. Wichtig ist uns, dass auch die Erfahreneren dabei-

bleiben und so den jüngsten Mitgliedern einen guten Start ermöglichen. Die Jungmusikerinnen und Jungmusiker werden von Gerlinde Reitmann durch viel Feingefühl und Elan immer wieder zu Glanzleistungen geführt. Jeden Freitag trifft sich die Jugend zur Probe von 18.00 bis 19.00 Uhr, wo sie sich gut für die verschiedensten Auftritte vorbereiten.

2023 hatten die JuMuKap fünf große Auftritte.

Am Faschingssamstag unterstützten die JuMus den Musikverein beim Umzug.

Am 13. April spielten die Jungen ein Konzert in der Volksschule. Dies war der Auftakt einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Landesmusikschule.

Nach dem Konzert im Turnsaal präsentierten die Lehrkräfte der Landesmusikschu-

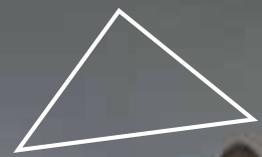
le den Kindern der Volksschule die verschiedensten Instrumente. Die Volksschulkinder bewunderten die schönen Klänge und hatten viel Freude beim Ausprobieren und Kennenlernen der unterschiedlichen Instrumente.



Zusammenhalt
MARK

ich.

www.mark.at/jobs





JMUKAP

WINDISCHGARSTEN

Am 18. Juni 2023 in Micheldorf zeigten die Jugendmusiker:innen bei der Jugendmusikmarschwertung wieder, was in ihnen steckt.

fe D mit 71,6 Punkten von 73 möglichen erspielen.

Stabführerin Eva-Maria Schmeißl bereitete die Gruppe sehr gut vor und so konnten sie wieder einen ausgezeichneten Erfolg in der Stu-



Am 25. Juni fand heuer zum zweiten Mal das Musikschulfest auf der Wurzeralm statt.

Hier präsentieren an verschiedenen Plätzen unterschiedliche Ensembles der Landesmusikschulen ihr Kö-

nnen. Mit dabei war heuer auch die Jugendmusikkapelle.

Das bunt gemischte Programm wurde dem Publikum auf der Bühne bei der Bergstation präsentiert.





Von 18. 8. bis 19. 8. wurde unsere Jugend wieder für den Fleiß während des Jahres belohnt.

Am 18. 8. verbrachten die Musikerinnen und Musiker einen gemütlichen Nachmittag mit einer Probe auf der Egl-Alm.

Anschließend gaben sie ein Konzert.

Bei den letzten Stücken musizierten sogar ein paar motivierte Musiker:innen der „großen Musi“ mit. Nach dem Konzert heizten die Voigas Buam noch die Stimmung an. Danach ließen alle zusammen den Abend am Lagerfeuer ausklingen. Am nächsten Tag starteten die Jungen in die wohlverdiente Sommerpause.



Bei der Jugendmusikkappelle willkommen heißen dürfen wir seit 2023:

Larissa Mitterwenger – Klarinette / Pia Humpl – Querflöte

Seit September 2023 spielen Julian Sobolik, Manuel Trinkl und Emilia Riffert beim Musikverein mit. Wir heißen euch sehr herzlich willkommen und wünschen euch eine schöne Zeit.

Im Sommer findet jedes Jahr das Jugendmusikercamp des Bezirkes statt. Heuer war es zum ersten Mal in Hinterstoder. Alexander Torggler, Markus Varga, Theresa Rebhandl und Carolina Ofner musizierten heuer mit vielen anderen Jugendlichen aus dem Bezirk.



Leistungsabzeichen 2023

Besonders gratulieren möchten wir heuer wieder den vielen jungen Musikerinnen und Musikern, die ein Leistungsabzeichen gemacht haben. Das Absolvieren eines Jugendmusikerleistungsabzeichens erfordert viel Kraft und Fleiß.

Junior Leistungsabzeichen:

Larissa Mitterwenger – Klarinette
Jonathan Riffert – Schlagwerk

Bronzenes Leistungsabzeichen:

Katrin Mayr – Querflöte
Theresa Rebhandl – Querflöte
Alexander Torggler – Tenorhorn
Manuel Trinkl – Schlagwerk
Julian Sobolik – Schlagwerk
Markus Varga – Trompete

Das Musizieren in der Gruppe fördert den Gemeinschaftssinn und wir freuen uns immer über frischen Wind in unseren Reihen.

Wenn du Lust hast zu den Proben zu kommen, melde dich bei Gerlinde Reitmann (0650/9113052) oder Barbara Antensteiner (0664/3642675).

Wir proben jeden Freitag von 18.00 – 19.00 Uhr.

Musik verbindet – so freut sich der MV darauf im kommenden Jahr wieder mit zahlreichen Auftritten möglichst viele Menschen mit musikalischen Klängen begeistern zu können.



Musibladl



Musibladl